



## ***Erstes Siegel - Macht der Gedanken***

*Ihr erschafft da selbst mit Euren Gedanken Eure Umwelt. Euer Lebensbereich, der da ist in Eurem Gesichtsumfelde, den prägt Ihr da selbst mit Euren Gedanken. Euren Außenbereich - den Bereich Eures Landes bis hin zum Gesamtbereich Eurer Erde - prägt Ihr gemeinsam mit Euren Brüdern und Schwestern. Ihr Menschen übt also eine Kollektivprägung des Schicksals Eures Planeten.*

*Das Eure Gedanken haben eine große Macht, sollt Ihr jetzt beim Studium der 9. Schrift wissen, denn es stand in den Schriften vor der 9. Schrift mehrmals geschrieben um der Macht und der Kraft Eurer Gedanken. Die verschiedenen Seins ebenen, die Ihr da prägt mit Euren Gedanken sind eng miteinander verwoben. Ihr könnt statt Seins ebenen auch Realitäten sagen, denn beide Begriffe sind da der Richtigkeit. Sämtliche Realitäten, in denen Ihr da lebt, stehen außerhalb von Zeit und Raum. Die Begriffe Zeit und Raum sind Begriffe, die da sind nur in Euren Gehirnen, da Ihr lebt nach den Gesetzen der Polarität.*

*Ihr könnt in Eurer Realitätsebene nicht begreifen, was da heißt: „Gott war ewig und wird immer sein“.*

*Es gibt da keinen Anfang und kein Ende in den Weiten der Realitäten. Alles geschieht zum gleichen Zeitpunkte.*

*Wenn Ihr da abgelegt habt Euren Fleischesleib um überzugehen in eine andere Realität, die Ihr da nennt das „Jenseitige“, habt Ihr ein neues, umfassenderes Bewusstsein zu Zeit und Raum und Ihr sagt dann zu Eurer neuen Seinsrealität: „Dieses ist das Diesseits und jenes Leben auf dieser Erde war das Jenseits“, und Ihr erkennt die Kraft und die Macht Eurer Gedanken, denn Eure Augen werden da ersehen den untersten Anbeginn des Weges zur Einheit aus der Ihr da alle seid entstanden, als ein Teil des Ganzen, das sich nach den Gesetzen der Urkraft wieder wird zusammenfügen, um zu bilden die neue Einheit, reich an Erkenntnis von allem, was da ist.*

*Ihr, die Ihr in dieser Zeit da lebt, habt diesen Zeitpunkt für Euer Fleischesleben selbst bestimmt. Ich sage Euch, dass Ihr da alle in Eurem Unterbewusstsein da habt die Information, dass da ist die Zeit des Umbruches, dass Ihr da Euch befindet im Übergang zu einem neuen Zeitalter. Manche mögen da sagen: „Wenn es da gibt weder Zeit noch Raum, was soll dann das Gesagte von einem Übergang in ein neues Zeitalter“, und ich sage Euch, um zu begreifen das Ganze, süßt Ihr da erkennen das kleinste und somit spreche ich zu Euch in der Sprache der Polarität, sonst Ihr mich niemals in Eurer Seinsebene verstehen könntet.*

*Ihr habt erfahren, dass Ihr da selbst mit Eurem freien Willen bestimmt die Zeitqualität Eurer Geburt und Eures Lebens. Ihr wolltet also alle mitwirken am Übergange zu diesem neuen Zeitalter, sonst würdet Ihr nicht jetzt da leben auf dieser Erde, Es soll da sein die Aufgabe meines Lukas, Euch bewusst zu machen, dass Ihr da alle, die Ihr auf dieser Erde*

*lebt, da habt Verantwortung für alles, was sich da ereignet in allen Bereichen, da Ihr seid ein Teil des Ganzen. Alle, die Ihr da denkt Ihr seid zu unbedeutend um mitzuwirken, sollt da wissen, dass da kein Mensch ist unbedeutend. Es sind da vieler Namen, die da bewiesen haben das Gegenteil.*

*Was all diese wussten über die Kraft der Gedanken und viele der heilbringenden Dinge mehr, soll Euch gelehrt werden, damit Ihr endlich erkennen möget, den Sinn Eures Daseins.*

*Ihr wisst, dass da existiert der ganze Kosmos und alles was da ist vorhanden, das Ihr noch nicht erfassen könnt, nur existieren kann nach den Gesetzen der Einheit, also nach den immer gültigen Gesetzen des einen Gottes. Damit Ihr Euch nutzbar machen könnt diese Gesetze, müßt Ihr da Kenntnis haben der Gesetze und wissen um deren Bereich ihrer Wirkung. Alle Gesetze behalten immer ihre Gültigkeit, ob Ihr diese da erkennt oder nicht. Die Kenntnis dieser Gesetze und das Befolgen wird Euch frei machen. Nur derjenige unter Euch, der sich da stellt bewusst unter die Gesetze, wird da sein frei.*

*Versucht also in jedem Ding und in jeder Handlung zu finden die Gesetzmäßigkeit und lebt danach, dann lebt Ihr wirklich und werdet nicht gelebt. Nehmt selbst das Ruder in die Hand und gebt Eurem Leben die Bestimmung.*

*Was Euch oftmals daran hindert, das Ruder selbst in die Hand zu nehmen, sind Eure negativen Gedanken. Ihr wisst jedoch, da Ihr da lebt in der Polarität, haben auch negative Gedanken ihre Berechtigung. Denn auf negativ folgt positiv.*

*Ihr müsst da nur lernen umzugehen mit Euren negativen Gedanken. Ihr müsst wissen, dass da bei positiven Gedanken auch immer sind negative Gedanken. Würdet Ihr also, um Euer positives Ziel erreichen zu wollen, alle damit verbundenen negativen Gedanken verdrängen, so würdet Ihr die polare Einheit trennen und nichts mehr wäre da, was Ihr erreichen könntet.*

*Wenn da aber ist nichts mehr was Ihr erreichen könnt, haben gesiegt Eure negativen Gedanken, da Ihr eben nichts von Euren ursprünglichen Vorstellungen habet verwirklicht.*

*Das Gesetz besagt, dass alles was Ihr da wollt verdrängen an negativen Gedanken, kommt da potenziert wieder zurück auf Euch und verwirklicht sich immer und sei es in einer anderen Realitätsebene.*

*Würdet Ihr positive Gedanken verdrängen, kommen auch diese potenziert zu Euch zurück, jedoch widersprüche da dieses Eurem Naturell tätet Ihr dieses; da dies widersprüche Eurem Naturell, wäre es wieder negativ und würde Euch beeinflussen nach der Maßgabe des Gesetzes.*

*Ihr sollt also nicht verdrängen Eure negativen Gedanken, denn diese sind da, um Euch etwas zu lehren. Sie sollen Euch da lehren mit ihnen umzugehen. Mit negativen Gedanken umzugehen heißt, diesen Gedanken einen anderen Wert zu geben. Lasset da also negative Gedanken ruhig kommen, seht diese Gedanken und denkt an Euer Ziel, das da ein positives ist. Ihr sollt Euch sogar freuen, dass da sind in Eurem Gehirn negative Gedanken, denn denkt immer daran, dass es immer am dunkelsten ist, bevor die Dämmerung kommt und die Sonne den Tag erhellt.*

*Wenn Ihr die Polarität des Lebens anerkennt - und nur wer da ist ein Narr, kann dies*

nicht tun - wisst Ihr auch, dass da sich findet in quälenden negativen Gedanken der Hinweis auf eine große bevorstehende Verwirklichung in der Entwicklung. Wenn Ihr also da über quälende negative Gedanken nachdenkt ob ihrer Bestimmung, so ist dies schon ganz recht so. Ihr sollt nur nicht ziehen daraus irgendwelche Schlüsse und diese dann in Euren Gedanken bis hin zur Verwirklichung spinnen, denn dies wird dann verwirklicht werden entweder in dieser Eurer Realität oder in einer anderen Seinsebene, die Ihr, wie Ihr inzwischen wisst, ebenso real ist, wie diese Eure Realität.

Da jede Realität mit allen anderen Realitäten verwoben ist, haben alle Eure Gedanken eine Wirkung.

Diese Wirkung gebärt dann eine Ursache. Die Intensität Eurer Gedanken bestimmt da auch die Intensität der Wirkung. Bedenkt also, dass da nicht ist die Ursache, die die Wirkung in sich birgt, sondern dass da immer ist die Wirkung, die dann die Ursache veranlasst.

Es sollen Euch gegeben werden zu einem Zeitpunkte, der da ist der Richtige, noch mehr zu erfahren über das von Euch so fatal falsch verstandene Gesetz über Wirkung und Ursache.

Wenn Ihr also gelernt habt, mit negativen quälenden Gedanken so umzugehen, dass Ihr diese da nicht verdrängt, diesen Gedanken aber auch keine Intensität da gebt, müsst Ihr als nächsten Schritt da lernen, diese negativen Gedanken zu transformieren, neu zu verwandeln in positive Gedanken.

Wenn da ist Euer Ziel ein reines und gutes, wird Euch dies da auch gelingen. Ist Euer Ziel ein Negatives, müsst Ihr positive Gedanken in negative umwandeln. Dies wird Euch im Grunde nie gelingen, denn es ist des Satans, also der Urkraft des Bösen. Da aber ich in jedem von Euch als Urfunke der Liebe bin, seid Ihr geschützt vom absolut Bösen.

Ihr könnt Euch mit Eurem freien Willen zwar entscheiden, welchen Weg Ihr da gehen wollt, jedoch Ihr seid in Eurem Weg bereits als Menschen am Scheideweg hin zur Einheit, zum Göttlichen, so dass des satanischen Aufbäumens ob der Verluste der Seelen, die das Böse da immer noch möchte einverleiben, in sich zwar immer noch Auswirkungen hat auf Euch und alles was Euch umgibt, jedoch der Kampf zwischen den Mächten der Finsternis und des Lichtes der glanzvolle Sieg des Lichtes sein wird.

Wenn Ihr erkannt habt einen negativen Gedanken, so freut Euch, denn Ihr wisst nun, dass das Positive siegen wird. So wie Ihr da könnt anwenden die Kraft Eurer Gedanken für Euch, Eure Familien und alle Brüder und Schwestern, so könnt Ihr dieses auch tun für Eure Umwelt, für alles Sein auf dieser Eurer Erde.

Lernt also Widerstände abzubauen und vertraut Eurer Führung dem Gottesfunken, der in Euch ist. Lernt in der Ruhe Euch zu hören und lauscht der Stimme, die zu Euch sprechen wird, wenn der Tag gekommen sein wird, an dem Ihr Euer Herz geöffnet habt und ich Wohnung nehmen kann. Die Liebe zu Euch ist unerschütterlich. Ein jeder kann an ihr teilhaben. Wenn Ihr im innersten Eures Herzens mich sucht, so werdet Ihr mich auch finden.

Ihr könnt Euren Geist in dieser Seinsebene nur mit Eurem Bewusstsein erfassen. Euer Unterbewusstsein ist noch nicht so mit Verhaltensmustern zugeschüttet, wie Euer Bewusstsein. Wer die Worte da hört über die Transformation vom Unterbewusstsein zum Bewusstsein und wer da verstanden hat der Fassung der Worte in den Schriften, der

*weiß auch, dass Eurem Bewusstsein dazu verholfen wird, Euren Geist zu erfassen. Könnt Ihr Euren Geist erfassen, so wisst Ihr, wer Ihr seid und lernt langsam Euch zu erkennen. Habet Ihr dann Euch erkannt, so seid Ihr auf dem Wege, Gott zu erkennen.*

*Die Informationen in jeder Eurer Zellen, sind die Informationen über alles, was da ist. Und alles, was da ist könnt Ihr noch nicht erfassen und trotzdem ist es vorhanden. Lest und hört also der Schriften, damit Ihr da werdet Weise der Welt, um denen zu helfen, den rechten Weg zur Einheit zu finden, die diesen Weg suchen.*

*In Liebe verbunden*



*Namastè*